Übersichten

Übersicht zu der Ermittlung der Fehlbeträge aus Abschreibungen und deren Verrechnung mit dem Basiskapital sowie zu der Entwicklung des Basiskapitals, der Rücklagen und der vorgetragenen Fehlbeträge

		Ergebnis des	Ansatz des Vorjahres (laufendes	Ansatz des Haushaltsjahres	das	das 2.	das 3.		
	Position		(laulerides Haushaltsjahr)	(Planjahr)	auf c	Jahr			
	r Osition	Euro							
		1	2	3	4	5	6		
1	Abschreibungen auf Alt-Investitionen ¹	407.132,74	407.600,00	404.200,00	387.200,00	385.800,00	382.900,00		
2	+ Aufwendungen aus der Veräußerung oder dem Abgang von Alt-Investitionen	3,00	-	-	-	-	-		
3	+ Aufwendungen aus Zuschreibungen aus den Alt-Investitionen zugeordneten passiven Sonderposten	-	-	-	-	-	-		
4	= Aufwand aus Alt-Investitionen (Nummern 1 bis 3)	407.135,74	407.600,00	404.200,00	387.200,00	385.800,00	382.900,00		
5	Erträge aus Zuschreibungen auf Alt-Investitionen	15,00	-	-	•	•	-		
6	+ Erträge aus der Veräußerung oder dem Abgang von Alt-Investitionen	760,00	-	-	-	-	-		
7	+ Erträge aus der Auflösung der den Alt-Investitionen zugeordneten passiven Sonderposten	233.581,67	233.500,00	232.600,00	230.800,00	229.900,00	228.000,00		
8	= Erträge aus Alt-Investitionen (Nummern 5 bis 7)	234.356,67	233.500,00	232.600,00	230.800,00	229.900,00	228.000,00		
	= Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO (Nummer 8 ./. Nummer 4)	172.779,07	- 174.100,00	- 171.600,00	- 156.400,00	- 155.900,00	- 154.900,00		
9	davon: Fehlbetrag aus Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	172.779,07	- 174.100,00	- 171.600,00	- 156.400,00	- 155.900,00	- 154.900,00		
	Fehlbetrag aus Abschreibungen im Sonderergebnis		-	-	-	-	-		
	·								
	zur Verrechnung veranschlagter Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	172.779,07	- 174.100,00	- 171.600,00	- 156.400,00	- 155.900,00	- 154.900,00		
10	davon: Fehlbetrag aus Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	172.779,07	- 174.100,00	- 171.600,00	- 156.400,00	- 155.900,00	- 154.900,00		
	Fehlbetrag aus Abschreibungen im Sonderergebnis	-	-	-	-	-	-		
11	Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO	-	-	-	-	-	-		

In den Zeilen 1 bis 11 sind jeweils nur für die Haushaltsjahre Beträge anzugeben, in denen eine Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO oder eine Umbuchung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO vorgenommen wurde bzw. geplant ist.

¹ Das zum 31. Dezember 2017 festgestellte Anlagevermögen wird als Alt-Investitionen bezeichnet.

		Stand am 31.12. des Vorvorjahres	voraussichtlicher Stand 31.12. des Vorjahres (laufendes	voraussichtlicher Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	das	das 2.	das 3.		
	Position	vorvorjanies	Haushaltsjahr)	(Planjahr)	auf o	das Haushaltsjahr folgende	Jahr		
		Euro							
		1	2	3	4	5	6		
	Basiskapital	5.248.269,48	5.074.169,48	4.902.569,48	4.746.169,48	4.590.269,48	4.435.369,48		
12	darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	1.419.666,76	1.419.666,76	1.419.666,76	1.419.666,76	1.419.666,76	1.419.666,76		
13	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	939.173,15	1.236.700,63	779.800,63	322.000,63	-	-		
13	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	939.173,15	1.113.273,15	779.800,63	322.000,63	-	-		
	Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	271.497,56	271.497,56	271.497,56	271.497,56	265.653,65	37.898,19		
14	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO	243.411,87	243.411,87	243.411,87	243.411,87	243.411,87	37.898,19		
	Fehlbeträge	-	-	- 456.900,00	- 457.800,00	- 394.500,00	- 385.500,00		
15	davon: Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	-	-	-	-	-	-		
	Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	-	-	-	-	-	-		
16	Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	ı	-	-	-	ı	-		

Übersicht über die im Ergebnishaushalt zu veranschlagenden Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen¹

nachrichtlich:				
Produktnummer	Bezeichnung der Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahme	Aufwendungen	Erträge Ansatz des Haushaltsjahres	
	Ĭ	Ansatz des Haushaltsjahres		
		Euro		
1	2	3	4	
11.13.05.10	Locate and benefit and a Malancia and a	20,000		
	Instandhaltung Wohnungen	30.000	-	
53.80.01.00	Instandhaltung Abwasseranlage	120.000	-	
54.10.05.01	Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED	10.000	10.000	
		1 400 000	10.000	
Gesamt:		160.000	10.000	

¹ In diese Übersicht sind nur solche Maßnahmen aufzunehmen, die von erheblichem Umfang sind oder für die Zuwendungen beantragt werden.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen						
Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres: ¹	2024	2025	2026	2027	2028	2029	
			E	uro			
2023	-	1	-	-	-	-	
2							
2							
2							
2							
2							
			•		•	•	
Summe:	1	1	-	1	-	-	
nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:	1	ı	-	-	-	-	

¹ In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte sowie der

	Art der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Umschuldungen im Haushaltsjahr
			E	uro	
1.	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	-	-	-	-
2.	Wertpapierschulden	-	-	-	-
3.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.202.625,29	1.154.571,67	1.112.871,67	-
4.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	60.000,00	60.000,00	60.000,00	-
5.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften und Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (nur Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden sowie Restkaufgelder und Finanzierungsleasing)	-	-	-	-
Summe	der Verbindlichkeiten nach Nummern 1 bis 5	1.262.625,29	1.214.571,67	1.172.871,67	-
6.	Verschuldung der rechtlich unselbstständigen und selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen (Eigenbetriebe, unmittelbare und mittelbare Eigengesellschaften) der Gemeinde (ohne Schulden, die bei der Gemeinde bestehen)	-	-	-	-
Summe	der Verbindlichkeiten nach Nummern 1 bis 6	1.262.625,29	1.214.571,67	1.172.871,67	-
7.	Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	-	-	-	-

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art der Rücklagen	Stand zum 1. Januar des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zum 1. Januar des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres			
	Euro					
1	2	3	4			
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	939.173,15	1.236.700,63	779.800,63			
Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	271.497,56	271.497,56	271.497,56			
Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	-	-	-			
zweckgebundene und sonstige Rücklagen	-	-	-			
Gesamtsumme	1.210.670,71	1.508.198,19	1.051.298,19			

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art der Rückstellungen	Stand zum 1. Januar des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zum 1. Januar des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres
		Euro	
1	2	3	4
Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	-	-	-
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	-	-	-
Rückstellungen für Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	-	-	-
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	-	-	-
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	-	-	-
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	-	-	-
Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	-	-	-
Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	17.300,00	17.300,00	17.300,00
Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	-	-	-
Sonstige Rückstellungen			

Gesamtsumme 17.300,00 17.300,00 17.300,00

,

Übersicht über die Fraktionszuwendungen

Teil A: Geldleistungen¹

		Im Haushalts	plan enthalten			
Nr.	Fraktion	Haushaltsjahr (Planjahr)	Vorjahr (laufendes Haushaltsjahr)	Ergebnis aus Jahresabschluss (Vorvorjahr)	Erläuterungen	
			Euro			
			_		_	

¹ Anzugeben sind die Ansätze/Rechnungsergebnisse für Auszahlungen im Finanzhaushalt.

Übersicht über die Fraktionszuwendungen - Blatt 2

Teil B: Geldwerte Leistungen²

	Fraktion:							
	Geldwert							
	Zweckbestimmung	Haushaltsjahr (Planiahr)	Vorjahr (laufendes Haushaltsiahr)	mehr (+) weniger (-)	Erläuterungen			
			Euro					
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit							
	1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Aufgaben und sonstige							
	1.2 <u>Fürnete (Coschäftsstellonhetrich)</u> 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)							
	1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen							
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen							
3.	Bereitstellung von Räumen							
	3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle							
	3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen							
4.	Bereitstellung von Büroausstattung							
	4.1 Büromöbel oder -maschinen							
	4.2 sonstiges Büromaterial							
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für							
	5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)							
	5.2 Fachliteratur und -zeitschriften							
	5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen							
	5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage							
3.	Sonstiges							

² Die Werte sind auf der Grundlage der Ansätze des Ergebnishaushaltes zu ermitteln.